



AMY WALKER

ANREGENDE FANTASIEN

EROTISCHE GESCHICHTE



BLUE PANTHER BOOKS

BLUE PANTHER BOOKS E-BOOK
SERIE: LOVE, PASSION & SEX | BAND 21009

GRATIS

»AUSGETRICKST«

VON AMY WALKER

DIE EROTISCHE INTERNET-STORY
MIT DEM GUTSCHEIN-CODE

AW51EPUBUZXF

ERHALTEN SIE AUF

WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

DIESE EXKLUSIVE EROTISCHE ZUSATZGESCHICHTE
ALS E-BOOK IN DEN FORMATEN
PDF, E-PUB UND KINDLE.

REGISTRIEREN SIE SICH EINFACH ONLINE!

VOLLSTÄNDIGE ORIGINALAUSGABE

© 2022 BY BLUE PANTHER BOOKS, HAMBURG
ALL RIGHTS RESERVED

LEKTORAT: MARIE GERLICH

COVER:

© MILJKO @ ISTOCK.COM

UMSCHLAGGESTALTUNG: MATTHIAS HEUBACH
GESETZT IN DER TRAJAN PRO UND ADOBE GARAMOND PRO

PRINTED IN GERMANY
978-3-7507-1867-8
WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

ANREGENDE FANTASIEN

Oh mein Gott – wie er sie anschaut! Auf meinen Oberarmen breitet sich eine Gänsehaut aus, während ich auf den Bildschirm starre. Ich weiß, was den feurigen Blicken Christian Greys gleich folgen wird, innerlich lechze ich danach.

»Schon wieder?«, brummt Gregor, zieht eine Augenbraue in die Höhe und wirft einen skeptischen Blick über seine Zeitschrift hinweg.

Mir war klar, dass er nicht Feuer und Flamme für den Film wäre, aber ein wenig mehr Begeisterung könnte er schon für die anregenden Bilder und vor allem für das leidenschaftliche Engagement seines Geschlechtsgenossen im Film entwickeln! »Du könntest dir ruhig eine Scheibe von ihm abschneiden«, brumme ich und folge gebannt den selbstsicheren Bewegungen, mit denen Grey seine Krawatte lockert und das Hemd aufknöpft, ohne seine Ana dabei aus den Augen zu lassen.

Schon die Vorstellung, so angeschaut zu werden, lässt mich von innen heraus erschauern – eindringlich, forschend, intensiv! Geradezu unverschämt ruhig öffnet er Gürtel und Hosenkнопf und macht ein paar Schritte auf seine Angebetete zu.

Fasziniert beiße ich mir auf die Unterlippe. Ich stehe bestimmt nicht auf BDSM, doch zu sehen, mit welcher Gewalt das Verlangen wieder und wieder über die Darsteller hinwegfegt, macht mich ganz kribbelig. Jetzt erklingt ein erstes wohliges Keuchen aus dem Fernseher. Aufreibend vibriert der lustvolle Laut durch mich hindurch. Ich werfe meinem Freund einen flüchtigen Blick zu.

»Was ist?«, fragt Gregor und schaut von seiner Zeitschrift auf.

»Ach, nichts ...« Wir kennen uns schon lange – unwahrscheinlich, dass ich plötzlich eine dominante Seite an ihm entdecke. Irgendwie schade ... Ich muss seufzen und wende mich wieder dem Film zu. Aus dunklen Augen fixiert Grey

Anas Gesicht, die Einstellung ändert sich. Ganz langsam – fast in Zeitlupentempo – zieht er ihren Slip herunter. In meinem Nacken kribbelt es, unruhig rutsche ich auf meinem Platz herum. Auch wenn es nur Schauspiel ist – diese explosive Mischung aus kontrollierender Lust und ungehemmter Leidenschaft ist verdammt heiß. Ein sehnsüchtiges Gefühl breitet sich in meiner Brust aus und warme Erregung fließt in meinen Unterkörper. Gleich beugt er sich über sie, nimmt sie in Besitz – selbstverständlich und ungezügelt. Als gäbe es nichts anderes, nichts Wichtigeres, als seiner Lust auf sie bis zur Ekstase nachzugeben.

Innerlich stöhne ich auf. Auf diese Weise begehrt zu werden, muss sich einfach unglaublich anfühlen! Zwischen meinen Schenkeln beginnt es zu ziehen. Es ist nicht der dargestellte Sex, der mich anmacht und aufwühlt, sondern diese sprichwörtliche Ruhe vor dem Sturm, die atmosphärisch die Filmszenerie erfüllt.

»Das mit diesem Grey war nicht nur ein Spruch, nicht wahr, Laura?«, raunt Gregor mir plötzlich zu. Unbemerkt ist er näher an mich herangerückt und ich spüre seinen Atem auf meinem Hals – heiß und schnell. Das Brennen an meiner Körpermitte wird schärfer. Christians und Anas Leidenschaft ist eine implizierte Fantasie, doch das hier – Gregors Blick, der sich abwartend in mich hineinbohrt – fühlt sich verdammt echt an.

»Nein«, bringe ich noch aufgeregt über die Lippen, bevor er mich schon rücklings aufs Polster drückt.

»Und ich dachte immer, ein Vorspiel wäre wünschenswert«, meint er grinsend und zerrt an meiner Hose. Aus den Fernsehlautsprechern dringt erregtes Stöhnen, aber das nehme ich nur noch am Rande wahr. Plötzlich unbekleidet, fühlt es sich untenrum kühl an.

Gregor vertreibt das Gefühl beschämender Blöße und senkt sich schwer auf mich. Die Anspannung in seinem Körper und die Art, wie er mit den Knien meine Schenkel auseinanderschiebt, verstärken das erwartungsvolle Prickeln in meinem Becken.

»Oh ja, das gefällt dir«, keucht Gregor und lässt eine Hand zwischen unsere Körper gleiten. Heiße Sehnsucht lodert in mir auf, als seine Fingerspitzen auf die empfindliche Stelle zwischen meinen Beinen treffen. Unweigerlich muss er bemerken, wie sehr mir seine unerwartete Zuwendung gefällt, und wie Grey fackelt er nicht lang herum. Er greift nach meinen Händen und führt sie über meinem Kopf zusammen.

Das Keuchen im Film verändert sich, wird wilder, getriebener.

Gregors Augen flackern erregt. »Wir sollten uns öfters solche Film anschauen ...« Er senkt seine Hüften und ich werfe stöhnend den Kopf in den Nacken. Fantasie und Wirklichkeit verschwimmen – das stimmungsvolle Summen in mir vermischt sich mit dem drängenden Pochen, das mit jedem Mal, mit dem Gregor sich zwischen meine Schenkel drängt, weiter wächst.

Immer schneller dreht sich der Strudel in meinem Innern, bis die unwirkliche Sehnsucht, dominiert zu werden, mit dem nächsten von Gregors gefühlvollen Stößen explodiert und er keuchend über mir verharrt – kaum ein paar Minuten, nachdem ich mich in Gedanken noch über ihn beklagt habe.

Unwillkürlich muss ich grinsen. »Ja, wir sollten uns öfter solche Filme ansehen.«

GRATIS

»AUSGETRICKST«

VON AMY WALKER

DIE EROTISCHE INTERNET-STORY

MIT DEM GUTSCHEIN-CODE

AW51EPUBUZXF

ERHALTEN SIE AUF

WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

DIESE EXKLUSIVE EROTISCHE ZUSATZGESCHICHTE

ALS E-BOOK IN DEN FORMATEN

PDF, E-PUB UND KINDLE.

REGISTRIEREN SIE SICH EINFACH ONLINE!
